DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

B 7 – 196

Keine Ausnahme! Her mit den Tarifverträgen für Studentische Beschäftigte!

Beschluss aus der Sitzung des Landesvorstands vom 16. April 2021

Beschluss:	Der Landesvorstand unterstützt die bundesweite Petition: Keine Ausnahme! Für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen Studentischer Beschäftigter.
Anlagen:	-
politische Botschaft:	In unserem Wahlprogramm zur Landtagswahl 2019 fordern wir: „Wir wollen eine Ausweitung der Tarifverträge auf alle Beschäftigten der Hochschule.“ Die Kampagne „Keine Ausnahme“ setzt sich für dieses Ziel ein, deshalb ist eine Beteiligung an der Kampagne durch DIE LINKE. Sachsen ein wesentlicher Schritt, um landes- und bundesweit für das Ziel guter Beschäftigungsbedingungen für studentische Beschäftigte einzutreten.
Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit:	Veröffentlichung im Internet (www.dielinke-sachsen.de)
weitere Maßnahmen:	Unterzeichnung der Petition durch den Landesvorstand sowie die mediale Unterstützung der Kampagne.
Finanzen:	-
Die Vorlage wurde abgestimmt mit:	-
Den Beschluss sollen erhalten:	Landesvorstandsmitglieder/ Landesratsmitglieder/ Kreisvorsitzende/ Kreisgeschäftsführer:innen/ Ortsvorsitzende/ sächsische Mitglieder im Bundesausschuss/ Pressesprecher und Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag/ Landesparteitagsdelegierte/ sächsische Bundesparteitagsdelegierte/ Sprecher:innen der Landesweiten Zusammenschlüsse/ Abgeordnete im Europaparlament, Bundestag und Landtag/ sächsische Parteivorstandsmitglieder/ Regionalmitarbeiter:innen der Landtags- und Bundestagsfraktion/ Mitarbeiter:innen Landesgeschäftsstelle/ Jugendkoordinator:in/ Landesinklusionsbeauftragte:r

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

F.d.R.

Dresden, 16.04.2021

Janina Pfau

Janina Pfau
Landesgeschäftsführerin

Bemerkung:

Aus dem Aufruf:

„Wir Studentische Beschäftigte sorgen mit dafür, dass der Laden überhaupt läuft. Auch wir haben das Recht auf gute Arbeitsbedingungen und tarifliche Absicherung – **ohne Ausnahme!**

Gemeinsam fordern wir daher die Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

Dazu gehören:

- **Existenzsichernde Löhne!** Her mit den Tarifverträgen für studentische Beschäftigte.
- **Jährliche Lohnerhöhungen!** Für die Anbindung an die Lohnsteigerung des Tarifvertrags der Länder.
- **Planbarkeit durch Mindestvertragslaufzeiten!** Für das Ende von Kettenbefristungen.
- **Einhaltung von Mindeststandards!** Urlaubsanspruch und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall müssen die Regel sein.
- **Mitbestimmung auch für uns!** Demokratische Teilhabe in Personalräten darf Studentische Beschäftigte nicht ausschließen.

Keine Ausnahme! Für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen Studentischer Beschäftigter.“

Alle Infos unter: https://tvstud.de/